

Standardlastprofilverfahren der MAINGAU Energie

Die MAINGAU Energie verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Für den Heizgas-Letzterverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

SLP	TU München	Bezeichnung	Ausprägung Stützcurve
F14	HE_HEF04	Hessen Haushalt, Einfamilienhaus	+
F24	HE_HMF04	Hessen Haushalt, Mehrfamilienhaus	+

Für den Kochgas-Letzterverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

SLP	TU München	Bezeichnung	Ausprägung Stützcurve
HK3	HK03	Kochgas	0

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

SLP	TU München	Bezeichnung	Ausprägung Stützcurve
BA4	GBA04	Bäckereien	+
BD4	GBD04	Sonstige betriebl. Dienstleitungen	+
GB4	GGB04	Gartenbau	+
HA4	GHA04	Einzel- und Großhandel	+
KO4	GKO04	Gebietskörperschaften, Kreditinstitute, Versicherungen, Organisationen	+
GA4	GA04	Gaststätten	+
BH4	GBH04	Beherbergung	+
PD4	GPD04	Papier und Druck	+
WA4	GWA04	Wäschereien	+
MF4	GMF04	Haushaltsähnliche Gewerbebetriebe	+
HD4	GHD04	Summenlastprofil Gewerbe, Handel, Dienstleistung	+
MK4	GMK04	Metall und Kfz	+

Die MAINGAU Energie wendet ein synthetisches Standardlastprofilverfahren an.

- **Synthetisch**